

Reisebericht – Motorradtreffen Golling 2009

Verantwortlich: Günter und Christa

Günter und Christa, Racing und Marina, Harvey und Andrea, Bertl und Ulla, Fritz und Evi Friedl und Angie, Kriki und Gabi, Brauni

Die 1. Reisegruppe machte sich bereits um 7 Uhr früh auf den Weg Richtung Golling. Über Wöllersdorf, Kalte Kuchl, Mariazell, Gesäuse, Wildalpen, Liezen, Bad Mitterndorf, Abtenau ging's direkt nach Golling.. Aber wir fuhren kontinuierlich dem Regen davon. Erst die letzten 40 Kilometer (Steeg-Wirt in Steeg) hat's uns erwischt. Also rein ins Regengewand und einmal so richtig gründig werden. Fritz und Bertl mit ihren Tussi-Stiefeln brauchten natürlich eine Sonderbehandlung und bekamen Müllsäcke zum drüberstulpen.

Die 2. Reisegruppe fuhr erst gegen Mittag - und fuhr praktisch „mit dem Regen“. Über die Süd auf die Tauern nach Golling – kalt, nass und Schnee!

Im Großen und Ganzen war das Wochenende recht unterhaltsam und lustig – bis auf's Wetter. Samstag den ganzen Tag Regen (daher auch keine Ausfahrt auf den Königssee), dafür war es am Sonntag bei der Heimreise regenfrei.

Nach Hause ging es über Gmunden, Bad Hall, Steyr, Grein nach Ottenschlag zum Schnitzelwirt. Danach fuhren wir über Krems nach Hollabrunn – tanken und Rauchpause. Anschließend wollte jeder nur mehr nach Hause!!!

Einige Facts zum Wochenende:

Vati Friedl versorgte seine Jungs wieder mit Whisky (und ein bissl Cola).

Kriki schaffte es am Samstag Abend dann nicht mehr aus seinem Zimmer .

Brauni dagegen zog es noch ins Zelt!! Wahrscheinlich nicht ganz nüchtern am nächsten Tag, beschuldigte er uns bei der Heimreise (Hollabrunn), dass unser Navi säuft!!!! Nur weil wir auf landwirtschaftlich schönen Strecken fuhren.

Natürlich wird auch Angie das eine oder andere Cola-Whisky abbekommen haben.

Bertl ist eine kleine Diva (wer's noch nicht weiß) – er kann bei keinem Schmuck-Standl vorbeigehen ohne etwas zu kaufen.

Hans-Bindestrich-Dieter (Racing) bekam seinen Zwiebelrostbraten total durch und war einfach nur glücklich darüber!

Natürlich konnte keiner beim Jägermeister-Stand vorbeigehen.....und somit gab es wieder einige Jägermeister-Kapperln.

Bruzzler sang sich am Freitag im Zelt und am Samstag auf der Hauptstrasse die „Seele aus dem Leib“ – war ur-super!! Spielte auch nackt – nur mit seiner Gitarre bekleidet.

Alles in allem ein schönes Wochenende!